



FINN-long-life Farben

TECHNISCHES MERKBLATT NR. 004 Findeck Lasuröl

1. Werkstoff

Art des Werkstoffes

Findeck Lasuröl ist eine lösemittelhaltige, transparente Holzschutzlasur und besitzt einen hohen Festkörpergehalt. Findeck Lasuröl ist tief imprägnierend, hat eine hohe Penetrationsfähigkeit ist extrem wetterfest und besitzt einen guten UV-Schutz. Findeck Lasuröl kann auch als Grundierung (Sperrgrund) unter wasserverdünnbare Anstriche verwendet werden. Lasuröl ist Grund-, Vor- und Endanstrich für den Außenbereich. Geeignet für Dachschalungen, Fensterläden, Zäune, Fenster, Türen und Verbretterungen. Lasuröl kann für Neubauten und Renovierungsarbeiten eingesetzt werden. Lasuröl ist thixotrop eingestellt und tropft nicht.

Verwendungszweck

Nach DIN 927-1 für begrenzt maßhaltiges und nicht maßhaltiges Holzwerk. Plattenförmige Holzwerkstoffe sind nach Stand der Technik nur bedingt für eine Beschichtung im Außenbereich geeignet. Siehe auch BFS-Merkblatt Nr. 18, Absatz 2.2.3.

Farbtöne

Standard Lasurfarbtöne, auch farblos lieferbar

Glanzgrad

Seidenmatt

Packungsgrößen

1, 2,5 und 10 Liter

2. Technische Daten

Bindemittelbasis

Langöliges Alkydharzöl, Leinöl und Talöl

Spezifisches Gewicht

ca. 0,9 kg/l (produktionsbedingte Abweichungen möglich)

Festkörpergehalt

ca. 48 Vol. %, (produktionsbedingte Abweichungen möglich)

Lösemittelgehalt

400 g/l EU-Grenzwert (Kat. A/e): 400g/l 2010

Ergiebigkeit pro Anstrich (theoretisch)

ca. 10 – 14 m²/l, bei 35 µm Trockenschichtstärke je nach Holzart und Untergrund
Genauere Verbrauchsmengen sind durch Probebeschichtung am Objekt zu ermitteln.

Lagerfähigkeit

Mindestens 12 Monate in geschlossener Originalverpackung. Angebrochene Gebinde fest verschließen. Frostfrei lagern.



FINN-long-life Farben

Überstreichbar

Mit fast allen Systemen auf Basis von Alkyd- oder Acrylharzen oder Kombinationen davon.
Nicht mit andersartigen Materialien mischen.

Trockenzeit (bei 20° C und 65 % rel. Luftf.)

Staubtrocken:	nach ca. 1,5 Stunden
Griffest:	nach ca. 3 Stunden
Überstreichbar:	nach ca. 16 Stunden
Durchgetrocknet:	nach ca. 48 Stunden

3. Anwendungstechnik

Untergrundvorbereitung

Der Untergrund muss sauber, trocken, staub- und fettfrei sein. Holz in Faserrichtung anschleifen. Vergraute Stellen bis auf das gesunde Holz abschleifen. Scharfe Kanten runden, hierzu BFS-Merkblatt Nr. 18 beachten.

Verarbeitung

Pinself, Rolle, Spritzen, Vacumat, Bürstenautomat

Airless Daten

z. B. Wagner SF 23 Plus mit TempSpray 126

Düse	410
Sprühwinkel	40°
Einstelldruck	200 bar
Spritzdruck	180 bar
Temperatur	20° C
Verdünnung	unverdünnt
Materialtemperatur	20° C
Flammpunkt	39° C

Verarbeitungstemperatur

Mindestens +5° C bei max. 85 % Luftfeuchtigkeit

Maximale Holzfeuchte

16 % (+ - 2%)

Verdünnung

1. Anstrich 10-30 % mit Terpentinersatz
Zwischen- und Schlussanstrich unverdünnt

Reinigung der Werkzeuge

Sofort nach Gebrauch Terpentinersatz
oder Pinselreiniger

4. Sonstige Hinweise

Großflächige Spachtelarbeiten im Außenbereich vermeiden. Bei Verwendung von Spachtelmaterialien sind Produkte mit geringer Wasseraufnahme (z. B. Sista S 160 FS von Henkel) einzusetzen. Großflächige Beschädigungen mit geeigneten Reparatursystemen bearbeiten.

